

Bedienungsanleitung

BMW Motorrad Kommunikationssystem



BMW Motorrad



Freude am Fahren

Fahrzeug-/Händlerdaten

Fahrzeugdaten

Modell

Fahrgestellnummer

Farbnummer

Erstzulassung

Polizeiliches Kennzeichen

Händlerdaten

Ansprechpartner im Service

Frau/Herr

Telefonnummer

Händleranschrift/Telefon (Firmenstempel)

Willkommen bei BMW

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Motorrad von BMW entschieden haben und begrüßen Sie im Kreis der BMW Fahrerinnen und Fahrer.

Machen Sie sich vertraut mit Ihrem neuen Motorrad, damit Sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen.

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung, bevor Sie Ihre neue BMW starten. Sie finden hier wichtige Hinweise zur Fahrzeugbedienung, die es Ihnen ermöglichen, die technischen Vorzüge Ihrer BMW vollständig zu nutzen. Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zur Wartung und Pflege, die der Betriebs- und Verkehrssicherheit sowie einer bestmöglichen Werterhaltung Ihres Fahrzeugs dienen.

Bei allen Fragen rund um Ihr Motorrad steht Ihnen Ihr BMW

Motorrad Partner jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude mit Ihrer BMW sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen

BMW Motorrad.

76 01 7 723 987



Inhaltsverzeichnis

Nutzen Sie auch das Stichwortverzeichnis am Ende dieser Bedienungsanleitung, um ein bestimmtes Thema zu finden.

1 Allgemeine Hinweise	3	Kommunikationssystem ausschalten	11	Pairing-Einträge löschen	25
Übersicht	4	Lautstärke einstellen	11	4 Spannungsversorgung	27
Abkürzungen und Symbole	4	Verbindung von Helm zu Helm	11	Pflege der Akkus	28
BMW Motorrad Kommunikationssystem	4	Verbindung von Telefon zu Helm	12	Entsorgung	28
Bluetooth	5	Verbindung von Navigationsgerät zu Helm	14	Ladezustandsanzeige	29
Gesundheitshinweis	6	Verbindung von Musikgerät zu Helm	15	Akkus laden	29
Entsorgung	6	Verbindung von Telefon, Navigationsgerät und Helm	17	5 Technische Daten	31
Aktualität	6	Verbindungen mit mehreren Geräten	17	Funkverbindung	32
Technische Daten	6	3 Pairing	19	Akkus	32
2 Bedienung	7	Pairing	20	Allgemein	33
Bedieneinheit	8	Pairing von zwei Helmen	20	6 Stichwortverzeichnis	34
Statusmeldungen der grünen LED	9	Pairing von Telefon und Helm	22		
Klapphelm schließen	9	Pairing von Navigationsgerät und Helm	23		
Mikrofonausrichtung prüfen	9	Pairing von Musikgerät und Helm	24		
Kommunikationssystem einschalten	10				

Allgemeine Hinweise


Übersicht	4
Abkürzungen und Symbole	4
BMW Motorrad Kommunikationssystem	4
Bluetooth	5
Gesundheitshinweis	6
Entsorgung	6
Aktualität.....	6
Technische Daten	6


Übersicht

Eine Übersicht über diese Bedienungsanleitung sowie einige allgemeine Hinweise zum BMW Motorrad Kommunikationssystem erhalten Sie in diesem Kapitel. Bevor Sie Ihr Kommunikationssystem wie in Kapitel 2 beschrieben nutzen können, muss das in Kapitel 3 (➡ 20) beschriebene "Pairing" durchgeführt werden. Beachten Sie auch die Hinweise zur Pflege und Wartung der Akkus in Kapitel 4 (➡ 28). Nutzen Sie das Stichwortverzeichnis am Ende dieser Bedienungsanleitung, um Informationen zu einem bestimmten Thema schnell zu finden. Sollten Sie Ihre BMW Motorrad Kommunikationsanlage eines Tages verkaufen wollen, denken Sie bitte daran, auch die Bedienungsanleitung zu übergeben; sie

ist wichtiger Bestandteil dieses Systems.

Abkürzungen und Symbole

 Kennzeichnet Warnhinweise, die Sie unbedingt beachten sollten - aus Gründen Ihrer Sicherheit, der Sicherheit anderer und um Ihr Fahrzeug vor Schäden zu bewahren.

 Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

- ◀ Kennzeichnet das Ende eines Hinweises.
- Tätigkeitsanweisung.
- » Ergebnis einer Tätigkeit.

➡ Verweis auf eine Seite mit weiterführenden Informationen.

◁ Kennzeichnet das Ende einer zubehör- bzw. ausstattungsabhängigen Information.



Anziehdrehmoment.



Technisches Datum.

BMW Motorrad Kommunikationssystem


Das BMW Motorrad Kommunikationssystem ermöglicht die drahtlose Sprachverbindung zwischen zwei Helmeinheiten auf Basis des Bluetooth-Funkstandards. Dadurch ist auch die Verbindung zu weiteren Bluetooth-fähigen Geräten möglich, wie Mobiltelefonen, MP3-Playern oder Naviga-

tionsgeräten. Die Verbindung ist gewährleistet bis zu einer Entfernung von ca. zehn Metern.

Das Kommunikationssystem ist optimiert für den Einbau in die folgende BMW Helme:

- Systemhelm 5
- Systemhelm 6
- Helm Sport
- Helm Airflow

Die Anpassung an die unterschiedlichen Helme erfolgt durch Verwendung entsprechend abgestimmter Einbausätze.

 Die Beschreibungen und Grafiken in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf den BMW Systemhelm 6. Die beschriebenen Funktionen gelten in gleicher Weise auch für die anderen BMW Helme.◀◀

Das System ist fahrzeugunabhängig und vorgesehen für die Nutzung von Fahrer und Sozius auf einem Motorrad. Eine Kommunikation zwischen den Fahrern zweier Motorräder ist zwar möglich, aber durch den sich fortlaufend ändernden Abstand und durch mögliche externe Störquellen nicht immer sichergestellt.

Störgeräusche am windgeschützten Bügelmikrofon werden automatisch unterdrückt, so dass die Kommunikation in geschlossenen Helmen auch bei hohen Geschwindigkeiten möglich ist. In offenen Helmen dagegen ist die Kommunikation bei höheren Geschwindigkeiten nur eingeschränkt möglich.

Das Mikrofon sollte immer so nah wie möglich am Mund positioniert sein.

Bluetooth

Bei Bluetooth handelt es sich um eine Nahbereichs-Funktechnologie. Bluetooth-Geräte senden als Short Range Devices im lizenzfreien ISM-Band (Industrial, Scientific and Medical Band) zwischen 2,402 GHz und 2,480 GHz. Sie dürfen weltweit zulassungsfrei betrieben werden.

Hinweis zu Funkverbindungen:


Obwohl Bluetooth darauf ausgelegt ist, Verbindungen über kurze Entfernungen möglichst robust herzustellen, sind Störungen wie bei jeder Funktechnologie möglich. Verbindungen können gestört oder kurzzeitig unterbrochen werden oder auch ganz verloren gehen. Insbesondere, wenn mehrere Geräte in einem Bluetooth-Netzwerk betrieben werden, kann ein reibungsloser Betrieb bei einer solchen Funk-

technologie nicht in jeder Situation garantiert werden.

Gesundheitshinweis

Nach heutigem Stand gibt es keine Erkenntnisse darüber, dass die Nutzung von Bluetooth-Geräten negative Auswirkungen auf den Menschen hat. Die Sendeleistung des BMW Motorrad Kommunikationssystems beträgt maximal 2,5 mW, die eines Mobiltelefons beträgt bis zu 2 W. Das durch Bluetooth genutzte ISM Frequenzband ist für die weltweite Nutzung durch Industrie, Wissenschaft und Medizintechnik vorgesehen und durch die niedrigen Sendeleistungen im Hinblick auf Gesundheitsrisiken als unkritisch eingestuft.

Entsorgung

 Wenn Sie Ihr Kommunikationssystem später einmal entsorgen wollen: Der Gesetzgeber hat bestimmt, dass elektrische Geräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. Geben Sie das Kommunikationssystem an einer Sammelstelle für Elektrogeräte zur Entsorgung ab.

Aktualität

Das hohe Sicherheits- und Qualitätsniveau von BMW Zubehör wird durch eine ständige Weiterentwicklung gewährleistet. Daraus können sich eventuelle Abweichungen zwischen dieser Bedienungsanleitung und dem von Ihnen erworbenen Zubehör ergeben. Auch Irrtümer kann BMW Motorrad nicht ausschließen. Haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen

keine Ansprüche hergeleitet werden können.

Technische Daten

Alle Maß-, Gewichts- und Leistungsangaben in der Bedienungsanleitung beziehen sich auf das Deutsche Institut für Normung e. V. (DIN) und halten dessen Toleranzvorschriften ein. Abweichungen sind bei Ausführungen für einzelne Länder möglich.

Bedienung

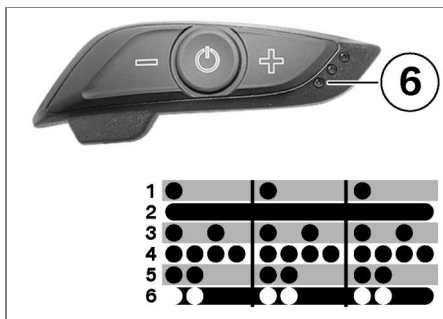
Bedieneinheit	8	Verbindung von Telefon, Navigationsgerät und Helm	17
Statusmeldungen der grünen LED	9	Verbindungen mit mehreren Geräten	17
Klapphelm schließen	9		
Mikrofonausrichtung prüfen	9		
Kommunikationssystem einschalten	10		
Kommunikationssystem ausschalten	11		
Lautstärke einstellen	11		
Verbindung von Helm zu Helm	11		
Verbindung von Telefon zu Helm	12		
Verbindung von Navigationsgerät zu Helm	14		
Verbindung von Musikgerät zu Helm	15		

Bedieneinheit

- 1** Lautstärke reduzieren
(☛ 11)
- 2** Kommunikationssystem
ein- und ausschalten
(☛ 10)
Wechseln zwischen Kom-
munikation und Musik
(☛ 15)
Bedienung von Telefon-
funktionen (☛ 12)
- 3** Lautstärke erhöhen
(☛ 11)
- 4** Rote LED
Warnung bei geringer Ak-
kukapazität (☛ 28)
- 5** Gelbe LED
Ladekontrollleuchte
(☛ 29)
- 6** Grüne LED
Darstellung des Betriebs-
zustands (☛ 9)



Statusmeldungen der grünen LED



Die Statusmeldungen der grünen LED 6 haben folgende Bedeutungen:

1

- LED blinkt einmal pro Sekunde
- das Kommunikationssystem befindet sich im Bereitschaftsmodus

2

- LED leuchtet konstant
- es besteht eine aktive Bluetooth-Verbindung zu einem zweitem Kommunikationssystem

oder zu einem Telefon bzw. Navigationsgerät

3

- LED blinkt zweimal pro Sekunde
- das Kommunikationssystem ist als Bluetooth-Gerät sichtbar

4

- LED blinkt viermal pro Sekunde
- das Kommunikationssystem sucht nach Bluetooth-Geräten

5

- LED blinkt doppelt und bleibt dann eine Sekunde aus
- das Kommunikationssystem befindet sich im Musikmodus ohne Musikempfang

6

- LED geht zweimal kurz aus und leuchtet dann für eine Sekunde (inverses Verhalten zu 5)

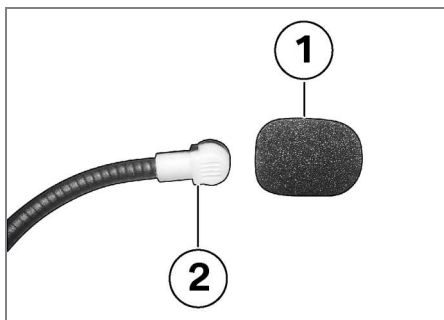
- das Kommunikationssystem befindet sich im Musikmodus mit Musikempfang

Klapphelm schließen

- Vor dem Schließen eines Klapphelms das Mikrofon so vor dem Mund positionieren, dass es beim Schließen nicht eingeklemmt werden kann. Anschließend das Kinnteil schließen.

Mikrofonausrichtung prüfen

- In regelmäßigen Abständen prüfen, ob das Mikrofon die passende Ausrichtung zum Mund aufweist.



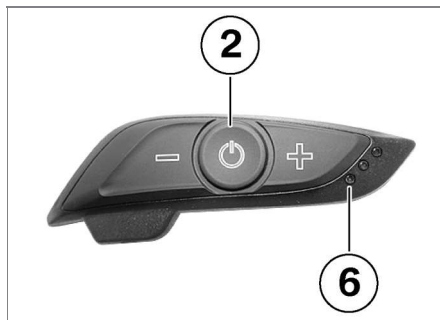
- Dazu den Windschutz **1** soweit vom Mikrofon abziehen, dass der weiße Bereich **2** darunter erkennbar ist.

Der weiße Bereich muss dem Mund zugewandt sein, der schwarze Bereich vom Mund abgewandt. Sollte das Mikrofon verdreht sein:

- Den Schwanenhals mitsamt Mikrofon so ausrichten, dass der weiße Bereich des Mikrofons dem Mund zugewandt ist. Dazu den Schwanenhals in sich verdrehen, jedoch nicht das Mikrofon gegen den Schwanenhals und nicht den Schwanen-

hals gegen den Halter verdrehen. Ggf. an eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

Kommunikationssystem einschalten



- Taste **2** betätigt halten, bis ein hoher Bestätigungston erklingt und die grüne LED **6** zu blinken beginnt.
 - » das Kommunikationssystem initialisiert sich, die grüne LED blinkt langsam,
 - » anschließend geht das Kommunikationssystem in den Be-

reitschaftmodus, die grüne LED blinkt einmal pro Sekunde.

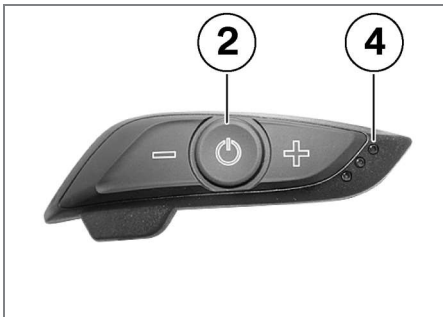
Lässt sich das Kommunikationssystem nicht einschalten:

- Akkus laden (→ 29).

Leuchtet nach dem Einschalten die rote LED dauerhaft, liegt ein Systemfehler vor:

- An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

Kommunikationssystem ausschalten

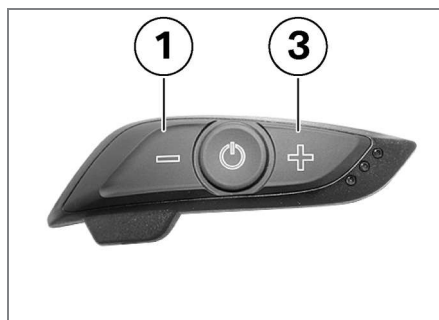


- Taste **2** betätigt halten, bis ein tiefer Bestätigungston erklingt und die rote LED **4** zu blinken beginnt.

▶ Erkennt das Kommunikationssystem für länger als 15 Minuten keines der hinterlegten Bluetooth-Geräte, schaltet es sich zur Schonung der Akkus automatisch aus. ◀

- » Das Kommunikationssystem schaltet sich aus, die rote LED blinkt dreimal.

Lautstärke einstellen



- Taste **1** betätigen.
» Mit jeder Tastenbetätigung wird die Lautstärke verringert.

! Wird die Lautstärke zu hoch gewählt, können andere Verkehrsteilnehmer (insbesondere Einsatzfahrzeuge von Polizei und Rettungsdiensten) überhört werden. Zusätzlich kann dauerhafte Einwirkung hoher Schallpegel auf das Gehör zu dauerhaften Hörschäden führen.

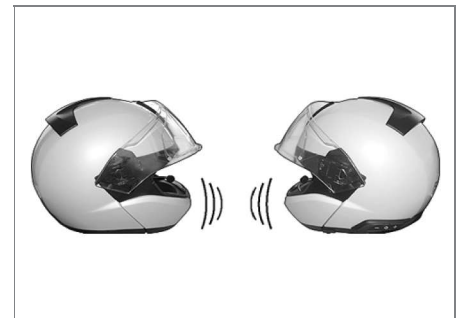
Die Lautstärke des Kommunikationssystems so wählen, dass die

Verkehrswahrnehmung nicht gestört wird. ◀


- Taste **3** betätigen.
» Mit jeder Tastenbetätigung wird die Lautstärke erhöht.

Verbindung von Helm zu Helm

Verbindungsaufbau



Der Verbindungsaufbau zwischen zwei Helmen erfolgt automatisch, sobald beide Kommunikationssysteme eingeschaltet wurden.

 Vor dem erstmaligen Verbindungsaufbau müssen die beteiligten Bluetooth-Geräte miteinander bekannt gemacht werden (Pairing).◀

Für die Zeit von Telefonanrufen oder Navigationsansagen wird die Kommunikation von Helm zu Helm unterbrochen, im anderen Helm wird dies durch ein Tonsignal signalisiert. Sobald das Telefonat bzw. die Ansage beendet wurde, ist die Kommunikation von Helm zu Helm wieder möglich. Der Wiederaufbau der Verbindung wird durch ein erneutes Tonsignal signalisiert.

Ausnahme: Bei Navigationsansagen des BMW Motorrad Navigators IV ist die Kommunikation von Helm zu Helm weiterhin möglich.◀

Bedienung

- Die Kommunikationssysteme beider Helme einschalten.

» Sobald die Verbindung zwischen den Helmen aufgebaut wurde, leuchten die grünen LEDs konstant.

Ist keine Kommunikation möglich:

- Sicherstellen, dass sich keiner der Helme im Musikmodus befindet.
- Ggf. Lautstärke erhöhen.
- Mikrofonausrichtung prüfen (➡ 9).



- Um die Verbindung zwischen den Helmen zu unterbrechen, Taste **2** zweimal kurz betätigen (Wechsel in den Musikmodus).

- Um die Verbindung zwischen den Helmen wieder herzustellen, Taste **2** erneut zweimal kurz betätigen.

Verbindung von Telefon zu Helm

Verbindungsaufbau



Jedem Helm mit Kommunikationssystem kann ein eigenes Telefon zugeordnet werden, ein Telefon kann jedoch nur einem Kommunikationssystem zugeordnet werden.

Ob der Verbindungsaufbau zwischen dem Kommunikations-

system und dem Telefon automatisch erfolgt, hängt von den Einstellungen und Möglichkeiten des Telefons ab. Bitte informieren Sie sich in der entsprechenden Bedienungsanleitung. Die Bluetooth-Funktion muss aktiviert sein, möglicherweise muss das Kommunikationssystem autorisiert oder als vertrauenswürdig eingestuft werden.

▶ Vor dem erstmaligen Verbindungsaufbau müssen die beteiligten Bluetooth-Geräte miteinander bekannt gemacht werden (Pairing).◀◀

Ein ankommendes Telefongespräch wird für ungefähr fünf Sekunden durch ein Tonsignal angezeigt und kann innerhalb dieses Zeitraums abgewiesen werden. Ansonsten wird es automatisch angenommen. Für die Dauer des Telefongesprächs wird die Kommunikation von Helm zu

Helm bzw. die Musikwiedergabe unterbrochen. Die unterbrochene Kommunikation wird im anderen Helm durch ein Tonsignal signalisiert.

Während des Telefonats kann das Gespräch an das Telefon zurückgegeben werden, um wieder direkt am Telefon zu sprechen. Das Telefonat wird beendet, sobald die Gegenseite auflegt, kann über die Bedieneinheit am Helm aber auch jederzeit manuell beendet werden.

Sobald das Telefonat beendet wurde, ist die Kommunikation von Helm zu Helm wieder möglich, bzw. wird die Musikwiedergabe fortgesetzt.

Bedienung

- Das Telefon und das Kommunikationssystem des entsprechenden Helms einschalten.

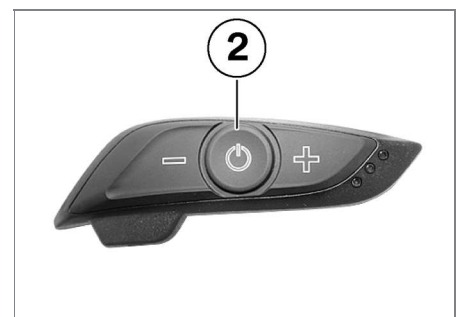
- Am Telefon prüfen, ob die Verbindung automatisch hergestellt wurde.

Besteht keine Verbindung:

- Einstellungen des Telefons prüfen.

▶ Einige Bluetooth-Geräte unterstützen den automatischen Verbindungsaufbau nicht.◀

- Verbindung zum Kommunikationssystem ggf. manuell herstellen.



- Um das ankommende Gespräch während des Tonsignals

abzuweisen, Taste **2** kurz betätigen.

- Um das laufende Gespräch zum Telefon zurückzugeben, Taste **2** kurz betätigen.
- Um das laufende Gespräch zu beenden, Taste **2** lang betätigen (ca. zwei Sekunden).

▶ Aus technischen Gründen kann es nach der Tastenbetätigung noch kurze Zeit dauern, bis das Telefon das Gespräch endgültig beendet.◀

Verbindung von Navigationsgerät zu Helm

Verbindungsaufbau



Jedem Helm mit Kommunikationssystem kann ein eigenes Navigationsgerät zugeordnet werden, ein Navigationsgerät kann jedoch nur einem Kommunikationssystem zugeordnet werden. Ob der Verbindungsaufbau zwischen dem Kommunikationssystem und dem Navigationsgerät automatisch erfolgt, hängt von dessen Einstellungen und Möglichkeiten ab. Bitte informieren

Sie sich in der entsprechenden Bedienungsanleitung. Die Bluetooth-Funktion muss aktiviert sein, möglicherweise muss das Kommunikationssystem autorisiert oder als vertrauenswürdig eingestuft werden.

▶ Vor dem erstmaligen Verbindungsaufbau müssen die beteiligten Bluetooth-Geräte miteinander bekannt gemacht werden (Pairing).◀◀

Für die Dauer von Navigationsansagen wird die Musikwiedergabe unterbrochen. Bei Verwendung des BMW Motorrad Navigator IV ist die Kommunikation von Helm zu Helm weiterhin möglich, bei anderen Navigationssystemen wird auch diese unterbrochen. Die unterbrochene Kommunikation wird im Soziushelm durch ein Tonsignal signalisiert. Sobald die Ansage beendet wurde, ist die Kommunikation von Helm zu

Helm wieder möglich, bzw. wird die Musikwiedergabe fortgesetzt.

Bedienung

- Das Navigationsgerät und das Kommunikationssystem einschalten.
- Am Navigationsgerät prüfen, ob die Verbindung automatisch hergestellt wurde.

Besteht keine Verbindung:

- Einstellungen des Navigationsgerätes prüfen.

Einige Bluetooth-Geräte unterstützen den automatischen Verbindungsaufbau nicht.◀

- Verbindung zum Kommunikationssystem ggf. manuell herstellen.

Verbindung von Musikgerät zu Helm Verbindung



Jedem Helm mit Kommunikationssystem kann ein eigenes Musikgerät zugeordnet werden, ein Musikgerät kann jedoch nur einem Kommunikationssystem zugeordnet werden. Beachten Sie, dass die Musikwiedergabe im A2DP-Format stattfinden muss.

A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) ist eine herstellerübergreifende Technik, die es erlaubt Stereo-Audio-Si-

gnale drahtlos via Bluetooth an ein entsprechendes Empfangsgerät zu senden.◀

Ob der Verbindungsaufbau zwischen der Helmeinheit und dem Musikgerät automatisch erfolgt, hängt von dessen Einstellungen und Möglichkeiten ab. Bitte informieren Sie sich in der entsprechenden Bedienungsanleitung. Die Bluetooth-Funktion muss aktiviert sein, möglicherweise muss das Kommunikationssystem autorisiert oder als vertrauenswürdig eingestuft werden.

Vor dem erstmaligen Verbindungsaufbau müssen die beteiligten Bluetooth-Geräte miteinander bekannt gemacht werden (Pairing).◀◀

Um Musik hören zu können, muss in den Musikmodus gewechselt werden. In diesem Modus ist die Kommunikation mit

einem zweiten Helm nicht möglich.

Ist dem Kommunikationssystem kein zweiter Helm bekannt, ist immer der Musikmodus aktiv. Ist ein zweites Kommunikationssystem gespeichert, muss der Musikmodus manuell aktiviert werden.

Für die Dauer eines Telefongesprächs oder einer Navigationsansage wird die Musikwiedergabe unterbrochen.

Klangqualität

Um die bestmögliche Klangqualität zu erzielen, empfiehlt BMW Motorrad, in den Systemeinstellungen des Musikgerätes folgende Einstellungen vorzunehmen:

- Klangeinstellungen: neutral oder Null
- Loudness: AUS
- Equalizer: AUS

Das Kommunikationssystem verwendet speziell auf die Helm-

lautsprecher abgestimmte Klangeinstellungen, die durch Einstellungen am Musikgerät verzerrt werden können.

Bedienung

- Das Musikgerät und das Kommunikationssystem einschalten.
- Am Musikgerät prüfen, ob die Verbindung hergestellt ist.

Besteht keine Verbindung:

- Einstellungen des Musikgerätes prüfen.



Einige Bluetooth-Geräte unterstützen den automatischen Verbindungsaufbau nicht.◀

- Verbindung zum Kommunikationssystem ggf. manuell herstellen.



Sollte die Verbindung zum Musikgerät verloren gehen:

- Taste **2** zweimal kurz betätigen.
- » Das Kommunikationssystem versucht die Verbindung zum Musikgerät wiederherzustellen.
- Um vom Kommunikationsmodus in den Musikmodus zu wechseln, Taste **2** zweimal kurz betätigen.
- Um zurück in den Kommunikationsmodus zu wechseln, Taste **2** erneut zweimal kurz betätigen.

Verbindung von Telefon, Navigationsgerät und Helm

Verbindung



Telefon und Navigationsgerät können nicht gleichzeitig mit einem Helm mit Kommunikationssystem verbunden werden. Um trotzdem beide Geräte nutzen zu können, muss die Einbindung des Telefons in den Bluetooth-Verbund über das Navigationsgerät erfolgen. Dafür wird das Navigationsgerät wie beschrieben

mit dem Kommunikationssystem verbunden (→ 14). Zusätzlich muss das Telefon mit dem Navigationsgerät verbunden werden. Das Ankündigen, Annehmen und Beenden eines Telefonats erfolgt dann über das Navigationsgerät.<

Verbindungen mit mehreren Geräten

Verbindung



Jedes Kommunikationssystem kann gleichzeitig mit jeweils einem der drei folgenden Geräten verbunden werden:

- mit einem anderen Kommunikationssystem
- mit einem Musikgerät über A2DP (Advanced Audio Distribution Profile)
- mit einem Telefon oder mit einem Navigationsgerät über HFP/HSP (Hands Free Profile/ Handset Profile)

Viele Mobiltelefone und Navigationsgeräte haben ein Musikgerät bereits integriert. Wird ein solches Gerät mit einem Kommunikationssystem verbunden, kann es zum Abspielen von Musik verwendet werden und wird deshalb auch als Musikgerät erkannt. In diesem Fall kann kein weiteres Musikgerät mit dem Helm verbunden werden.<

Nicht mehr verwendete Geräte

Wird ein einmal verbundenes Gerät nicht mehr verwendet, sollte dessen Pairing-Eintrag im Kom-

munikationssystem gelöscht werden. Ansonsten kann es zu Verzögerungen beim Verbindungsaufbau mit den vorhandenen Geräten kommen.

Bedienung

- Verbindungen wie bei den Einzelgeräten beschrieben herstellen.



Wird in beiden Helmen Musik gehört:

- Um vom Musikmodus in den Kommunikationsmodus zu wechseln, an einem der Helme

Taste **2** zweimal kurz betätigen.

- » Beide Helme wechseln in den Kommunikationsmodus.

Befinden sich die Helme im Kommunikationsmodus:

- Um vom Kommunikationsmodus in den Musikmodus zu wechseln, Taste **2** zweimal kurz betätigen.
- » Das zur betätigten Taste gehörende Kommunikationssystem wechselt in den Musikmodus.
- » Das zweite Kommunikationssystem muss manuell in den Musikmodus geschaltet werden. Abhängig vom Musikgerät erfolgt die Umschaltung ggf. automatisch.

Pairing

Pairing	20
Pairing von zwei Helmen	20
Pairing von Telefon und Helm	22
Pairing von Navigationsgerät und Helm.....	23
Pairing von Musikgerät und Helm.....	24
Pairing-Einträge löschen	25

Pairing

Bevor zwei Bluetooth-Geräte miteinander eine Verbindung aufbauen können, müssen sie sich gegenseitig erkannt haben. Diesen Vorgang der gegenseitigen Erkennung nennt man "Pairing". Einmal erkannte Geräte werden gespeichert, so dass das Pairing nur beim erstmaligen Kontakt durchgeführt werden muss.

Das BMW Motorrad Kommunikationssystem kann mit maximal drei Bluetooth-Geräten verbunden werden, von denen jedes zu einer anderen der drei folgenden Kategorien gehören muss:

- mit einem zweiten BMW Motorrad Kommunikationssystem
- mit einem A2DP-fähigen Musikgerät
- mit einem Telefon bzw. mit einem Navigationsgerät

Sollen Telefon und Navigationsgerät verwendet werden, muss das Telefon über das Navigationsgerät in die Verbindung integriert werden (→ 17).


Ein bereits erkanntes Bluetooth-Gerät wird durch das Pairing mit einem zweiten Gerät der gleichen Kategorie ersetzt. Soll das vorhergehende Gerät wieder verwendet werden, muss das Pairing erneut durchgeführt werden.

Beim Pairing sucht ein Bluetooth-Gerät innerhalb seines Empfangsbereich nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten.

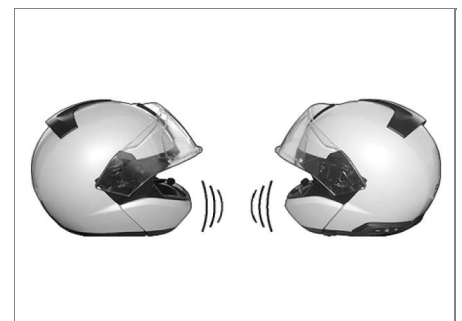
Damit ein zweites Gerät erkannt werden kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- die Bluetooth-Funktion des Geräts muss aktiviert sein
- das Gerät muss für andere "sichtbar" sein

Bitte informieren Sie sich in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Geräte über die dafür notwendigen Schritte.

 Trotz der Standardisierung von Bluetooth und der dadurch erreichten hohen Kompatibilität vieler Geräte kann die korrekte Funktion aller erhältlichen Bluetooth-Geräte nicht sichergestellt werden. ◀

Pairing von zwei Helmen



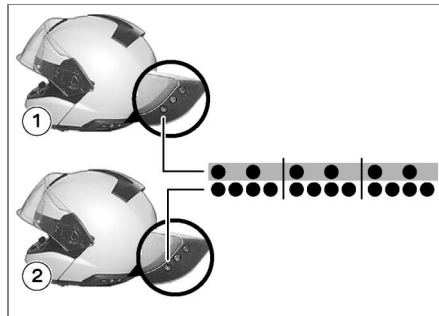
- Die Kommunikationssysteme beider Helme einschalten.



- Taste **2** und Taste **3** des einen Helmes gleichzeitig betätigt halten, bis sich die Blinkgeschwindigkeit der grünen LED **6** einmal erhöht hat (2 Hz-Blinken).
- » Das Kommunikationssystem des ersten Helmes ist nun für maximal 60 Sekunden für andere Bluetooth-Geräte **sichtbar**, die grüne LED blinkt zweimal pro Sekunde.
- Taste **2** und Taste **3** des zweiten Helmes gleichzeitig betätigt halten, bis sich die Blinkgeschwindigkeit der grünen

LED **6** **zweimal** erhöht hat (4 Hz-Blinken).

- » Das Kommunikationssystem des zweiten Helms **sucht** nun für maximal 60 Sekunden nach einem anderen sichtbaren Helm, die grüne LED **6** blinkt viermal pro Sekunde.



Die grüne LED des suchenden Helms **2** blinkt doppelt so schnell wie die grüne LED des sichtbaren Helm **1**.

- » War das Pairing erfolgreich, leuchten die grünen LEDs der beiden Helme eine Sekunde konstant und die Sprachverbin-

dung wird aufgebaut. Zusätzlich erklingt ein hoher Bestätigungston in beiden Helmen.

- » War das Pairing nicht erfolgreich, blinkt die rote LED des suchenden Helms dreimal, zusätzlich erklingt ein tiefer Warnerton. Anschließend blinkt die grüne LED langsam, um die Betriebsbereitschaft zu signalisieren.

War das Pairing nicht erfolgreich:

- Alle weiteren Bluetooth-Geräte in der näheren Umgebung ausschalten und Pairing erneut durchführen.

▶ Es kann einige Zeit dauern, bis ein Bluetooth-Gerät erkannt wird. Aktivieren Sie Sichtbarkeit und Suchfunktion möglichst gleichzeitig, um eine lange Suchzeit zu ermöglichen.◀

War das Pairing wieder nicht erfolgreich:

- Pairing-Einträge löschen (→ 25).
- Pairing erneut durchführen.

Pairing von Telefon und Helm



- Informieren Sie sich ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Telefons über dessen Bluetooth-Funktionen.
- Kommunikationssystem und Telefon einschalten.



- Taste **2** und Taste **3** des Kommunikationssystem gleichzeitig betätigt halten, bis sich die Blinkgeschwindigkeit der grünen LED **6** einmal erhöht hat (2 Hz-Blinken).
 - » Das Kommunikationssystem ist nun für maximal 60 Sekunden für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, die grüne LED blinkt zweimal pro Sekunde.
- Suchfunktion des Telefons nach anderen Bluetooth-Geräten starten.

▶ Es kann einige Zeit dauern, bis ein Bluetooth-Gerät erkannt wird. Aktivieren Sie Sichtbarkeit und Suchfunktion möglichst gleichzeitig, um eine lange Suchzeit zu ermöglichen.◀

- » Wurde das Kommunikationssystem vom Telefon erkannt, wird es als Headset mit der Bezeichnung "BMW_HELMET_IL_xxxx" angezeigt. Dabei steht "xxx" für die Identifikationsnummer des Kommunikationssystems.
- Innerhalb der Sichtbarkeitsphase des Helms den Sicherheitscode "0000" eingeben.



Die grüne LED **6** leuchtet für kurze Zeit und ein hoher Bestätigungston ertönt.

Pairing von Navigationsgerät und Helm



- Informieren Sie sich ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Navigationsgeräts über dessen Bluetooth-Funktionen.
- Kommunikationssystem und Navigationsgerät einschalten.



- Taste **2** und Taste **3** des Kommunikationssystem gleichzeitig betätigt halten, bis sich die Blinkgeschwindigkeit der grünen LED **6** einmal erhöht hat (2 Hz-Blinken).
 - » Der Helm ist nun für maximal 60 Sekunden für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, die grüne LED blinkt zweimal pro Sekunde.
- Suchfunktion des Navigationsgeräts nach anderen Bluetooth-Geräten starten.

▶ Es kann einige Zeit dauern, bis ein Bluetooth-Gerät erkannt wird. Aktivieren Sie Sichtbarkeit und Suchfunktion möglichst gleichzeitig, um eine lange Suchzeit zu ermöglichen. ◀

- » Wurde das Kommunikationssystem vom Navigationsgerät erkannt, wird es als Headset mit der Bezeichnung "BMW_HELMET_II_xxxx" angezeigt. Dabei steht "xxx" für die Identifikationsnummer des Kommunikationssystems.
- Innerhalb der Sichtbarkeitsphase des Helms den Sicherheitscode "0000" eingeben.



Die grüne LED **6** leuchtet für kurze Zeit und ein hoher Bestätigungston ertönt.

Pairing von Musikgerät und Helm



- Informieren Sie sich ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Musikgeräts über dessen Bluetooth-Funktionen und die A2DP-Fähigkeit.
- Kommunikationssystem und Musikgerät einschalten.



- Taste **2** und Taste **3** des Kommunikationssystem gleichzeitig betätigt halten, bis sich die Blinkgeschwindigkeit der grünen LED **6** einmal erhöht hat (2 Hz-Blinken).
- » Das Kommunikationssystem ist nun für maximal 60 Sekunden für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, die grüne LED blinkt zweimal pro Sekunde.
- Suchfunktion des Musikgerätes nach anderen Bluetooth-Geräten starten.

▶ Es kann einige Zeit dauern, bis ein Bluetooth-Gerät erkannt wird. Aktivieren Sie Sichtbarkeit und Suchfunktion möglichst gleichzeitig, um eine lange Suchzeit zu ermöglichen.◀

- » Wurde das Kommunikationssystem vom Musikgerät erkannt, wird es als Headset mit der Bezeichnung "BMW_HELMET_II xxxx" angezeigt. Dabei steht "xxxx" für die Identifikationsnummer des Kommunikationssystems.
- Innerhalb der Sichtbarkeitsphase des Helms den Sicherheitscode "0000" eingeben.



Die grüne LED **6** leuchtet für kurze Zeit und ein hoher Bestätigungston ertönt.

Pairing-Einträge löschen

- Kommunikationssystem einschalten.



- Taste **1** und Taste **2** des Helmes gleichzeitig betätigt halten.



Es werden alle Pairing-Einträge gelöscht.

Soll ein neues Gerät gespeichert werden, wird der bestehende Eintrag überschrieben. Ein vorübergehendes Löschen ist nicht notwendig. ◀

» War das Löschen erfolgreich, leuchtet die grüne LED **6** für kurze Zeit und geht anschließend in das langsame Bereitschaftsblinken über. Zusätzlich ertönt ein hoher Bestätigungston.

Spannungsversorgung

Pflege der Akkus	28
Entsorgung	28
Ladezustandsanzeige	29
Akkus laden.....	29

Pflege der Akkus

Das BMW Motorrad Kommunikationssystem ist mit drei NiMH-Akkus mit einer Gesamtkapazität von 1800 mAh ausgerüstet. NiMH-Akkus besitzen keinen Memory-Effekt, dadurch können Sie jederzeit nachgeladen werden. Ein Überladen der Akkus wird durch die Ladeelektronik verhindert: sobald die Akkus aufgeladen sind, wechselt die Elektronik zur Ladungserhaltung. Damit die Akkus ihre maximale Kapazität erhalten, sollten sie mindestens 20 Mal vollständig aufgeladen und wieder entladen werden. Die durchschnittliche Ladezeit eines entleerten Akkus beträgt vier bis acht Stunden, geladene Akkus ermöglichen eine Betriebsdauer von zehn bis zwölf Stunden.

Ungenutzte Akkus sollten zur Vermeidung einer frühzeitigen

Alterung ca. alle sechs Wochen geladen werden.

Akkus haben eine begrenzte Lebensdauer von maximal drei Jahren. Lässt die Betriebsdauer der Akkus spürbar nach, können diese bei Ihrem BMW Motorrad Partner ausgetauscht werden. Bitte verwenden Sie aus Sicherheitsgründen ausschließlich BMW Motorrad Original-Akkus.



Unsachgemäßes Laden kann zur Beschädigung der Akkus führen.

Akkus nur über das mitgelieferte Ladegerät bzw. über einen USB-Anschluss laden.◀

Unter dem Nackenpolster Ihres Helmes befindet sich der Ladeanschluss in Form eines USB-Steckers. An diesen Stecker kann entweder das mitgelieferte Ladekabel oder ein handelsübliches USB-Kabel zum Anschluss

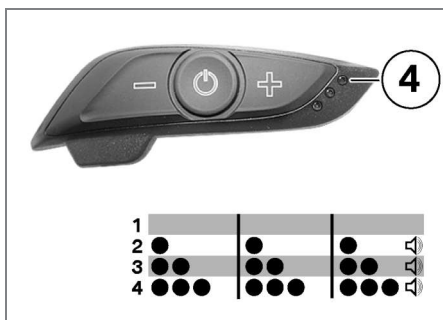
an einen Computer angeschlossen werden.

Entsorgung



Verbrauchte Akkus und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden: Geben Sie die zu entsorgenden Akkus an einer entsprechenden Sammelstelle oder an der Verkaufsstelle der neuen Akkus ab.

Ladezustandsanzeige



Über die rote LED **4** wird der Ladezustand der Akkus angezeigt. Erreicht die Akkukapazität eine kritische Grenze, werden zusätzlich ein tiefer Warnton und die Ansage "low battery" ausgegeben.

1

- LED aus
- Ladezustand ausreichend

2

- LED blinkt einmal alle zwei Minuten

- gleichzeitig tiefer Warnton und Ansage "low battery"
- maximal noch 20 Minuten Betriebszeit

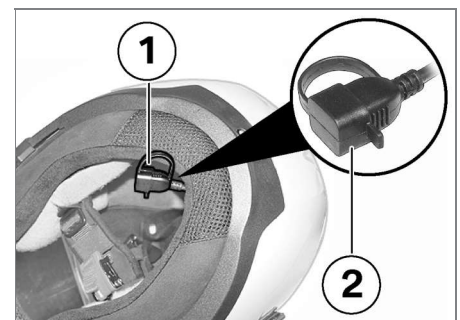
3

- LED blinkt alle 60 Sekunden zweimal
- gleichzeitig tiefer Warnton und Ansage "battery very low"
- maximal noch zehn Minuten Betriebszeit

4

- LED blinkt alle 30 Sekunden dreimal
- gleichzeitig tiefer Warnton und Ansage "battery empty"
- maximal noch fünf Minuten Betriebszeit

Akkus laden



- Ladeanschluss **1** unter dem rechten Wangenpolster hervorziehen und Schutzkappe **2** entfernen.

! Die zum Laden der NiMH-Akkus benutzte Steckdose muss sich in der Nähe befinden und frei zugänglich sein. Beim Laden der Akkus den zulässigen Temperaturbereich beachten (siehe Kapitel "Technische Daten").◀

- Ladeanschluss über das mitgelieferte Ladekabel mit einer

Steckdose oder über ein USB-Kabel mit einem Computer verbinden.

! Beim Laden über eine USB-Schnittstelle mit zu großen Ladeströmen kann das Kommunikationssystem beschädigt werden.

Den Ladeanschluss nur an USB Schnittstellen der Version 2.0 oder höher anzuschließen. Keine "Power USB"-Schnittstelle anschließen. ◀

- Computer einschalten, um den Ladevorgang über den USB-Anschluss zu starten.



Während des Ladevorgangs signalisiert die gelbe LED **5** den Ladefortschritt.

- LED leuchtet konstant: Akku wird geladen.
- LED erlischt: Ladevorgang beendet, die Ladeelektronik schaltet auf Erhaltungsladung um.
- LED blinkt: Umgebungstemperatur außerhalb des zulässigen Bereichs oder der Akku wird geprüft.

Blinkt die LED:

- Umgebungstemperatur prüfen (siehe Technische Daten) und ggf. Ladestandort wechseln.

Liegt die Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich und blinkt die LED länger als fünf Minuten, so ist der Akku defekt:

- Akku ersetzen.

Ist der Akku aufgeladen:

- Steckverbindung trennen, Schutzkappe schließen und Ladeanschluss unter dem Nackenpolster verstauen.

Technische Daten

Funkverbindung	32
Akkus	32
Allgemein	33

Funkverbindung

Sendeleistung	<2,5 mW
Frequenzbereich	2,402...2,483 GHz
Übertragungsverfahren	FHSS (Frequency Hopping Spread Spectrum)
Bluetooth Standard	2.1
Bluetooth Klasse	max 2,5 mW, Class II
Bluetooth Protokolle	Headset, Handsfree, A2DP, SPP

Akkus

Akkubauart	NiMh (Nickel-Metallhydrid-Akkumulator)
Akkugröße	AA (Mignon)
Akkukapazität	1800 mAh

Allgemein

Gewicht	150 g
Maximal erlaubte Luftfeuchtigkeit	max 90 %, nicht kondensierend
Umgebungstemperaturbereich	-20...50 °C, im Betrieb 0...45 °C, beim Ladevorgang
Frequenzgang Sprache	0,3...3,4 kHz
Frequenzgang Musik	0,06...20 kHz